



Pressemitteilung

13.01.2017

Reger Ausleihbetrieb trotz Umbaus in der Landesbibliothek Oldenburg und interessante Aussichten für 2017

Gute Nachrichten aus der Landesbibliothek Oldenburg: Trotz der laufenden Umbaumaßnahmen im Jahr 2016 erzielte sie bei den Ausleihen das zweitbeste Jahresergebnis in der Geschichte der Bibliothek überhaupt. „Wir sind unseren Leserinnen und Lesern sehr dankbar, dass sie uns auch unter diesen erschwerten Bedingungen die Treue gehalten haben“, sagt Corinna Roeder, Direktorin der Landesbibliothek. „Im kommenden Frühjahr wird ihre Geduld dann endlich belohnt werden, wenn wir das neue Lern- und Informationszentrum in Betrieb nehmen.“

Insgesamt 323.835 Ausleihvorgänge wurden 2016 gezählt. Das sind über 2.000 mehr als im Jahr 2015. Stark gewachsen ist die Nutzung von elektronischen Dokumenten. Allein die Zugriffe auf E-Books stiegen um fast das Neunfache (2016: 6.483 Zugriffe). Auch die virtuellen Besuche in der Digitalen Sammlung der Landesbibliothek nahmen um 23% zu (47.814, nicht Teil der Ausleihstatistik). Dieser Zuspruch hat auch mit dem erhöhten Engagement der Landesbibliothek für E-Medien zu tun: Mehr als 50.000 eigenhändig digitalisierte Seiten hat die Bibliothek im vergangenen Jahr auf ihrer Homepage freigegeben, 2017 sollen weitere 100.000 hinzukommen. Doch wird damit nicht das Ende der gedruckten Medien in der Landesbibliothek eingeläutet, denn der Schwerpunkt der Ausleihen liegt weiterhin klar bei den Büchern. Annähernd 9.000 Bände an aktueller Fachliteratur konnten 2016 trotz eines knappen Erwerbungssetats neu erworben werden. Insgesamt kamen rund 13.500 Medieneinheiten zum Bestand hinzu.

Mit dem Umbau und der Erweiterung des alten Lesesaals zu einem modernen integrierten Lern- und Informationszentrum (LIZ) wird die Landesbibliothek 2017 einen großen Schritt in die Zukunft tun. Die Rohbauarbeiten wie der Durchbruch von Decken und Wänden sowie der Einbau einer neuen Treppe und eines neuen Fahrstuhls wurden im letzten Jahr beendet. Abgeschlossen sind auch alle Brandschutzmaßnahmen und Schadstoffsanierungen, die 2016 zu großen Verzögerungen im Bauablauf führten. Es folgen 2017 noch Elektriker- und Malerarbeiten, das Teppichverlegen und das Einräumen von Möbeln und Medien in den

großen offenen Bibliotheksraum über drei Etagen, der das künftige Herzstück der Landesbibliothek darstellt. Besucher können dann in diesem Bereich frei zwischen vielfältigen digitalen und gedruckten Informationsmedien und aktueller Fachliteratur wählen. Sie können in Gruppen oder an ruhigen Einzelarbeitsplätzen konzentriert lernen oder es sich zum Lesen und Entspannen in bequemen Sitzmöbeln gemütlich machen. Ausreichend PC-Arbeitsplätze und WLAN auf allen Ebenen stehen zur Verfügung. Ein Schulungsraum mit Laptops, ein Seminarraum und ein Arbeitsraum für Kleingruppen schließen sich unmittelbar an. Alles ist barrierefrei zu erreichen und integriert nutzbar. Im Juni wird das LIZ feierlich von der Niedersächsischen Ministerin für Wissenschaft und Kultur Gabriele Heinen-Kljajić eröffnet.

Ein weiterer Höhepunkt 2017 ist der 225. Geburtstag der Landesbibliothek Oldenburg, der mit einem Tag der offenen Tür gefeiert wird. Um dieses Ereignis ranken sich weitere attraktive Veranstaltungen. Im Juni wird die bekannte Orientalistin und Übersetzerin Claudia Ott ihr neues Buch „Tausendundeine Nacht. Das glückliche Ende“ in einer inszenierten Lesung vorstellen. Bereits ab Mai präsentiert die Landesbibliothek die Kartenausstellung „Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten“.

2016 - Landesbibliothek Oldenburg in Zahlen

- Medienbestand: rd. 894.000 Medieneinheiten
- Jahresbudget: 2,88 Millionen Euro
- Planstellen: 39,56
- aktive Leserinnen und Leser: 9.636
- Ausleihvorgänge insgesamt: 323.835
- Ausgaben für Erwerbung und Erhaltung: 469.226 €
- Neuzugang: rd.13.500 Medieneinheiten

2017 – Ausblick auf das Ausstellungsprogramm im ersten Halbjahr

- noch bis 21.01.17: Maria Sibylla Merian: Schmetterlinge aus Surinam
- 17.02. – 18.03.17: Heike Ellermann: Die Winterreise
- 12.04. – 13.05.17: Die schönsten deutschen Bücher 2016
- 04.05. – 01.07.17: Fakten oder Fantasie? Karten erzählen Geschichten

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 10-19 Uhr und Sa 9-12 Uhr



Alles barrierefrei: Noch verbirgt das Gerüst den neuen Fahrstuhl beim Treppenaufgang im künftigen Lern- und Informationszentrum. Foto: Frauke Proschek



Großzügige Raumfluchten: Im ehemaligen Zeitschriftenmagazin entstehen viele helle Arbeitsplätze für Leserinnen und Leser. Foto: Frauke Proschek

Fotos stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt: Michaela Klinkow, Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 799-2821, Fax: 799-2865, e-mail: klinkow@lb-oldenburg.de